

Veröffentlicht auf www.leineblitz.de am Mittwoch, 19.01.22 um 17:43 Uhr:

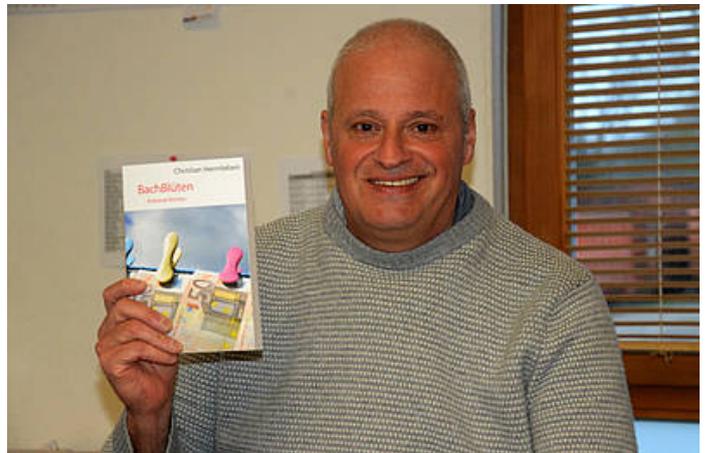
Hemmingen: "Spannung muss sein - und das so früh wie möglich"

Christian Herrnleben veröffentlicht seinen 4. Roman

Christian Herrnleben hat jetzt seinen 4. Roman auf dem Markt gebracht, der Name: "Bachblüten". Als Philosophie vertritt der Hobby-Autor den Standpunkt, "dass Spannung so früh wie möglich sein muss, um den Leser sofort zu fesseln."

HEMMINGEN. Spannung muss sein, und das nicht erst ab der 30. Seite, sondern so früh wie möglich: diesen Grundsatz verfolgt Christian Herrnleben, und auch in seinem vierten Roman bleibt es dieser Linie treu. "BachBlüten" ist der Titel seines jüngsten Werkes, und nach "DoppelDecker" und "PillePalle" wieder ein Krimi um Hauptkommissar Lorenz und sein Team aus der Mordkommission in der Landeshauptstadt Hannover.

Der Roman ist bereits über Amazon zu beziehen und liegt in der Arnum Buchhandlung an der Göttinger Straße sowie demnächst auch in der Hemminger Buchhandlung am Rathausplatz vor. Verlegt wird "BachBlüten" erneut vom Hemminger Verlag Ganymed Edition.



Der Hildesheimer Autor Christian Herrnleben präsentiert mit "BachBlüten" seinen vierten Roman.
/ R. Kroll

An "Bachblüten" hat Christian Herrnleben etwa zweieinhalb Jahre gesessen, gebrütet, fabuliert und formuliert - und das alles neben dem Beruf in seiner Freizeit. Schon als Jugendlicher hatte Christian Herrnleben, Jahrgang 1964, überdurchschnittlich oft einen Stift in der Hand. Während seiner Schulzeit mussten diverse Schülerzeitungen für erste literarische Gehversuche herhalten. Die nächste Stufe erreichte Herrnlebens schriftstellerische Entwicklung während des Zivildienstes in der MHH (Medizinische Hochschule Hannover). Dort konnte er beim Krankenhausfunk mitarbeiten und dabei auch selbstverfasste Texte platzieren. Ob das zum Heilungsprozess der Patienten beigetragen hat, weiß er bis heute nicht. Lange Jahre engagierte er sich in der Kommunalpolitik seiner Heimatstadt Hemmingen. Auch hier schrieb er vieles, aber von ganz anderer Art - um es dann oftmals völlig anders vorzutragen. Damit das ein Ende hat, konzentrierte sich Herrnleben wieder auf das Erzählen komplett fiktiver Geschichten. In der Ganymed Edition erschien im September 2016 sein erster Kriminalroman 'DoppelDecker', 2017 folgte mit 'PillePalle' ein zweiter Krimi. Und 2018 etwas ganz anderes: "Oma Sharif oder Die Karawane des Schreckens"

Zum neuen Roman: Wie es der Zufall so will, treffen sich in einer norddeutschen Kleinstadt die Wege zweier Berufsganoven. Der eine ist professioneller Geldfälscher, und er will seine frisch produzierten "Blüten" in der örtlichen Bankfiliale einem Härtestest unterziehen. Der andere ist deutlich gewaltbereiter und schickt sich gerade an, genau diese Bank zu überfallen. Der Überfall verläuft so brutal und rücksichtslos, dass er alle Aufmerksamkeit der Polizei auf sich zieht. Aber erst ein Bombenanschlag, ein kleiner Hinweis und ein großer Fernsehauftritt bringen Hauptkommissar Lorenz und sein Team auf eine heiße Spur.

von [R. Kroll](#)